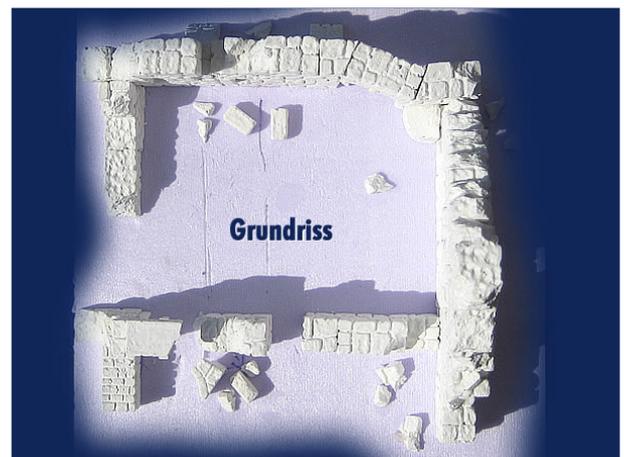
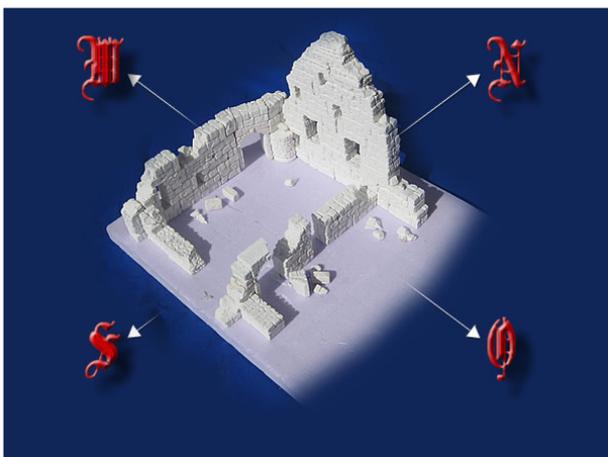


Bauanleitung Burgruine Hohenbach



Zum **Kleben** der Steine verwenden Sie am Besten einen **wasserfesten** Leim, damit Ihr Gebäude stabil bleibt, wenn Sie dieses kolorieren. Wird der normale Leim zu nass, löst er sich stellenweise auf. Wenn es mal ganz schnell gehen soll, können Sie einen Express-Leim verwenden. Nach dem Trocknen wird der Leim transparent.

Feuchten Sie alle Klebestellen vorher immer mit etwas Wasser an und bestreichen Sie dann die Klebestellen mit Leim, also auch rechts und links an beiden Steinen. Ist alles gut durchgetrocknet, können Sie mit flüssig angerührten Gips oder Zement, die offenen Fugen schliessen, indem Sie die Masse mit einem Pinsel in die Fugen laufen lassen.

Sie können sich aber auch eine mörtelähnliche Masse zusammenmischen. Verwenden Sie dazu Gips (oder Zement), etwas Sand und recht viel Leim, das alles mit Wasser vermischen. So sparen Sie sich die Zeit, danach die Fugen zu schliessen.

Kolorieren/Bemalen: Nachdem alles getrocknet ist, kolorieren Sie das Stadttor mit sehr flüssiger Farbe (beispielsweise Acryl oder Aquarell). Tipp: Vor dem Bemalen feuchten Sie die Steine mit Wasser an. Tupfen Sie verschiedene braune flüssige Farbe an manche Stellen, und da wo das Regenwasser herunterfließt, lassen Sie ebenfalls braune Farbe herunterlaufen. Unmittelbar danach bemalen Sie alles mit flüssiger schwarzer Farbe. Bitte scrollen für weitere Informationen...

Erklärung:

Insgesamt sind 9 verschiedene Arten von Bausteinen beinhaltet. Teils sind diese wiederum zerstörte Ruinensteine. Nachfolgend sehen Sie die Steine mit der entsprechenden Nummer abgebildet. Auf den Bildern der Bauanleitungen finden Sie jeweils kleine Kreise mit der entsprechenden Farbe. Die Kreise mit einem schwarzen Dreieck versehen, kennzeichnen die zerstörten Ruinensteine.

Als Grundplatte können Sie ein Holzbrett, Hartschaumstoff oder ähnliches verwenden. Falls Sie Holz verwenden wollen, sollte dies nicht zu dünn sein bzw. am besten mehrfach verleimt, damit es sich nicht verzieht wenn es feucht wird. Ich selbst habe Hartschaumstoff bevorzugt. Es hat wenig Gewicht und ist viel leichter zu bearbeiten (die Kanten habe ich abgeschrägt). Solche Hartschaumstoffplatten können Sie bei mir auch in meinem Shop bestellen.

http://www.menta-modellbau.de/shop24/product_info.php/info/p137_Hartschaumstoffplatten--3-Stueck.html

Als Grundfläche sollten Sie mindestens 20 x 20 cm wählen. Sie können die Steine direkt auf die Grundfläche kleben und die Mauern dann Schritt für Schritt aufbauen. Sie können aber auch die einzelnen Bereiche flach auf einer Kunststofffolie (beispielsweise Lochhüllen oder ähnliches) zusammen kleben. So können Sie die Mauern gerader aufbauen. Wenn dann alles getrocknet ist, setzen Sie einfach die Bauteile zur Ruine zusammen.

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie mich gerne kontaktieren. Senden Sie mir eine Email oder rufen Sie einfach an. Info@menta-modellbau.de, Telefon: 07453-9326988



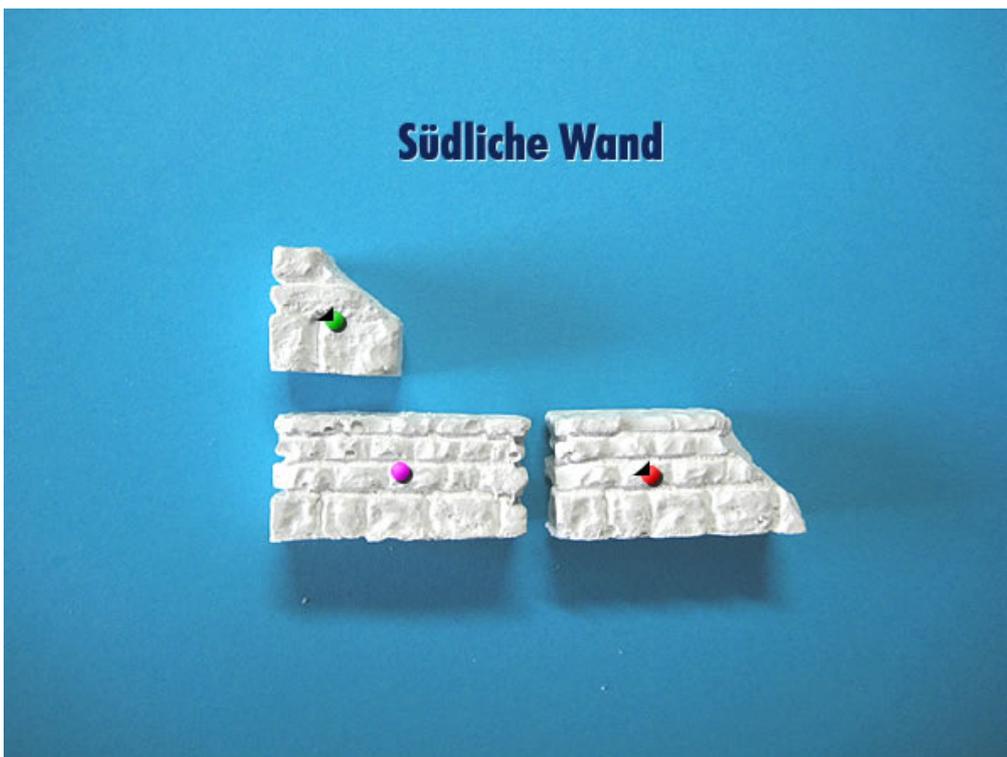
**Insgesamt
80 Bausteine**



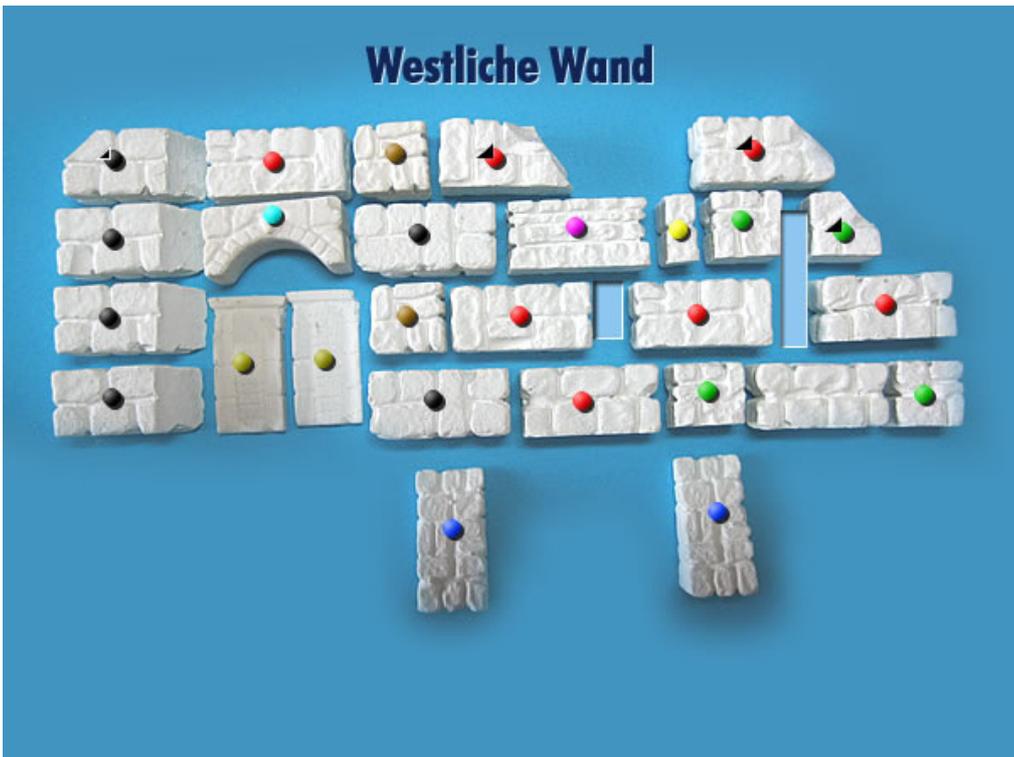
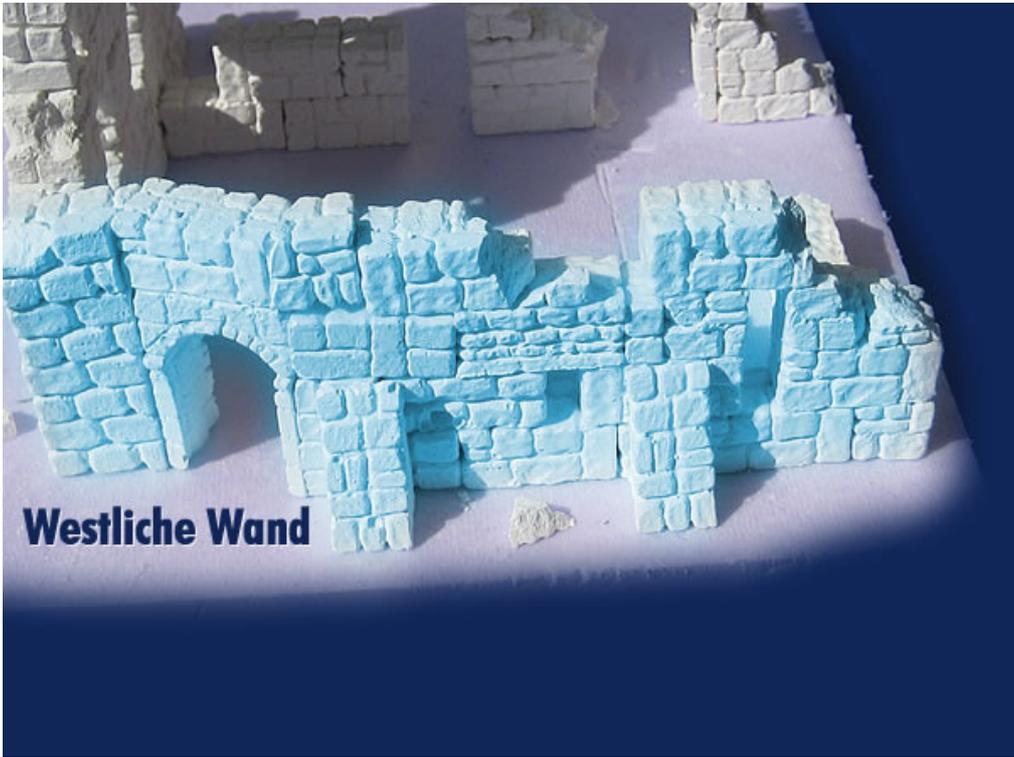
-  = Dieses Symbol stellt eine Lücke für ein damaliges Fenster oder einer Schießscharte dar.
-  = Kreise die mit diesem Zeichen versehen sind, sollen einen zerstörten Stein darstellen



Lassen Sie uns mit der einfachsten Wand beginnen.









Nördliche Wand



**Nördliche
Wand**

